



WIE MAN STERBENDEN BEISTEHT - LETZTE HILFE!

Dass man nach Unfällen Erste Hilfe leistet ist selbstverständlich. Doch wie kann man einem Menschen helfen, der im Sterben liegt?

Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit die auch in der Familie, in der Nachbarschaft und in den Altenheimen möglich ist. Unser Kurs möchte Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

In diesem Letzte Hilfe Kurs lernen interessierte Bürger*Innen jeden Alters und ohne Vorkenntnisse, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können. Wir thematisieren mögliche Beschwerden und überlegen gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen unsere Möglichkeiten und Grenzen.

Der Kurs wendet sich an Einzelpersonen, Gruppen, Vereine und Betriebe.

KURSinHALTE LETZTE HILFE – oder „Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung“.

Die Kurse bestehen aus vier Unterrichtseinheiten (Modulen) zu jeweils 45 Minuten. Die Moderation erfolgt durch unsere erfahrene und zertifizierte Kursleiter*Innen Maria Leifeld und Ramona Klemm.

- Modul 1: Sterben als ein Teil des Lebens
- Modul 2: Vorsorgen und entscheiden
- Modul 3: Leiden lindern
- Modul 4: Abschied nehmen

Letzte Hilfe Kurse sind anerkannt durch den Deutschen Hospiz- und PalliativVerband e. V. sowie durch die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. und basieren auf den Kursleitlinien von Dr. Georg Bollig. Sie werden europaweit angeboten mit dem Ziel, die Bevölkerung zu informieren und zu sensibilisieren. www.letztehilfe.info

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie an einem Kurs teilnehmen möchten, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf, da die Teilnehmerzahl (Corona) begrenzt ist.

Information und Anmeldung: 05251-528181 oder 0172 1577143
Mail: achtsamzeit@vka-pb.de
www.HospizdienstAchtsamZeit.de

